

## 1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### 1.1. Produktidentifikator

Produktform:	Gemisch
Produktname:	Kompressol MTF 508 synth. Achsoel SAE 75W-90 GL-5
Produkttyp:	Schmiermittel

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

<b>1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen</b>	
Keine weiteren Informationen verfügbar	
<b>1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird</b>	
Keine weiteren Informationen verfügbar	

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma:	Kompressol-Oel Verkaufs GmbH Merheimer Str. 109-121 50733 Köln
Telefon:	+49-(0)221-768079-0
Telefax:	+49-(0)221-768079-69
E-Mail:	<a href="mailto:info@kompressol.de">info@kompressol.de</a>
Auskunftgebender Bereich:	0221-768079-0 (zu Bürozeiten)
<b>1.4. Notrufnummer</b>	Giftinformationszentrale Berlin +49 30 - 19240 oder 0221-768079-0 (zu Bürozeiten)

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2 H319

Sensibilisierung — Haut, Kategorie 1 H317

Volltext der Gefahrenhinweise: Siehe Abschnitt 16

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]



#### Gefahrenpiktogramme (CLP):

#### Signalwort (CLP): Achtung

**Gefährliche Inhaltsstoffe:** Reaction products of 4-methyl-2-pentanol and diphosphorus pentasulfide, propoxylated, esterified with diphosphorus pentaoxide, and salted by amines, C12-14- tert-alkyl , Polysulfides, di-tert-Bu

**Gefahrenhinweise (CLP):** H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen H319 - Verursacht schwere Augenreizung

#### Sicherheitshinweise (CLP):

P261 - Einatmen von Staub, Rauch, Gas, Nebel, Aerosol, Dampf vermeiden

P264 - Nach Gebrauch die Hände, Unterarme und das Gesicht gründlich waschen

P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen

P280 - Schutzkleidung, Gesichtsschutz, Schutzhandschuhe tragen

P302+P352 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen

P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

**Sicherheitsverschluss für Kinder:** Nein

**Fühbares Warnzeichen:** Nein

### 2.3. sonstige Gefahren

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt	Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung.
Weitere Gefahren ohne Einfluss auf die Einstufung	Anmerkung L: Die Einstufung als karzinogen ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 3 % DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346 („Bestimmung der polyzyklischen Aromate in nicht verwendeten Schmierölen und asphaltfreien Erdölfractionen —Dimethylsulfoxid-Extraktion-Brechungsindex- Methode“, Institute of Petroleum, London), enthält. Diese Anmerkung gilt nur für bestimmte komplexe Ölderivate in Teil 3.

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoff

nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	[Gew-%]	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Polysulfides, di-tert-Bu	(CAS-Nr) 68937-96-2 (EG-Nr.) 273-103-3 (EG Index-Nr.) 01-2119540515-43 (REACH-Nr) 01-2119540515-43	1 - 5	Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 3, H412
Reaction products of 4-methyl-2-pentanol and diphosphorus pentasulfide, propoxylated, esterified with diphosphorus pentaoxide, and salted by amines, C12-14- tert-alkyl	(EG-Nr.) 931-384-6 (EG Index-Nr.) 01-2119493620-38 (REACH-Nr) 01-2119493620-38	1 - 5	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 2, H411
Mineral base oil Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	(CAS-Nr) 74869-22-0 (EG-Nr.) 278-012-2 (EG Index-Nr.) 649-484-00-0	1-5	Asp. Tox. 1, H304
O,O,O-triphenyl phosphorothioate	(CAS-Nr) 597-82-0 (EG-Nr.) 209-909-9	0,1 - 1	Repr. 2, H361fd Aquatic Chronic 4, H413

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

#### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen:	Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt:	Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt:	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken:	Bei Unwohlsein giftinformationszentrum oder arzt anrufen.

##### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Schäden nach Hautkontakt	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Symptome/Schäden nach Augenkontakt	Augenreizung.

##### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

<b>5.1. Löschmittel:</b>	
geeignete Löschmittel:	Schaum, Trockenlöschpulver, Kohlendioxid, Wassersprühstrahl
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl
<b>5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</b>	
Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall	Möglich Freisetzung giftiger Rauchgase.
<b>5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:</b>	
Schutz bei der Brandbekämpfung	Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

#### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

##### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

<b>6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal:</b>	
Notfallmaßnahmen	Verunreinigten Bereich lüften. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
<b>6.1.2. Einsatzkräfte:</b>	
Schutzausrüstung	Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen** Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

##### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Reinigungsverfahren	Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen.
Sonstige Angaben	Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

#### 7. Handhabung und Lagerung

<b>7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung</b>	Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.
<b>Hygienemaßnahmen:</b>	Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.
<b>7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</b>	
Lagerbedingungen:	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
<b>7.3. Spezifische Endanwendung(en)</b>	Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

##### 8.1. zu überwachende Parameter

Reaction products of 4-methyl-2-pentanol and diphosphorus pentasulfide, propoxylated, esterified with diphosphorus pentoxide, and salted by amines, C12-14- tert-alkyl		
USA - ACGIH	ACGIH TWA (mg/m <sup>3</sup> )	5
Mineral base oil (74869-22-0)		
EU	IOELV TWA (mg/m <sup>3</sup> )	5 mg/m <sup>3</sup> 8 Stunden
EU	IOELV STEL (mg/m <sup>3</sup> )	10 mg/m <sup>3</sup> 15 min
Belgien	Grenzwert (mg/m <sup>3</sup> )	5 mg/m <sup>3</sup> 8 Hrs
Belgien	Kurzzeitwert (mg/m <sup>3</sup> )	10 mg/m <sup>3</sup> 15 Min
Bulgarien	OEL TWA (mg/m <sup>3</sup> )	5 mg/m <sup>3</sup> 8 Hrs
Tschechische Republik	Expoziční limity (PEL) (mg/m <sup>3</sup> )	10 mg/m <sup>3</sup>
Tschechische Republik	Expoziční limity (NPK-P) (mg/m <sup>3</sup> )	5 mg/m <sup>3</sup> 8 Hrs
Dänemark	Grænseværdie (kortvarig) (mg/m <sup>3</sup> )	1 mg/m <sup>3</sup>
Finnland	HTP-arvo (15 min)	5 mg/m <sup>3</sup> 8 Hrs
Griechenland	OEL TWA (mg/m <sup>3</sup> )	5 mg/m <sup>3</sup> 8 Hrs
Ungarn	CK-érték	5 mg/m <sup>3</sup>
Irland	OEL (8 hours ref) (mg/m <sup>3</sup> )	5 mg/m <sup>3</sup> 8 Hrs
Lettland	OEL TWA (mg/m <sup>3</sup> )	5 mg/m <sup>3</sup> 8 Hrs
Litauen	IPRV (mg/m <sup>3</sup> )	1 mg/m <sup>3</sup> 8 Hrs
Litauen	TPRV (mg/m <sup>3</sup> )	3 mg/m <sup>3</sup> 15 Min
Niederlande	Grenswaarde TGG 8H (mg/m <sup>3</sup> )	5 mg/m <sup>3</sup> 8 Hrs
Portugal	OEL TWA (mg/m <sup>3</sup> )	5 mg/m <sup>3</sup> 8 Hrs
Portugal	OEL STEL (mg/m <sup>3</sup> )	10 mg/m <sup>3</sup>
Rumänien	OEL TWA (mg/m <sup>3</sup> )	5 mg/m <sup>3</sup> 8 Hrs
Rumänien	OEL STEL (mg/m <sup>3</sup> )	10 mg/m <sup>3</sup> 15 Min
Slowakei	NPHV (priemerná) (mg/m <sup>3</sup> )	5 mg/m <sup>3</sup> 8 Hrs
Spanien	VLA-ED (mg/m <sup>3</sup> )	5 mg/m <sup>3</sup> 8 Hrs
Spanien	VLA-EC (mg/m <sup>3</sup> )	10 mg/m <sup>3</sup> 15 Min
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (mg/m <sup>3</sup> )	1 mg/m <sup>3</sup>
Schweden	kortidsvärde (KTV) (mg/m <sup>3</sup> )	3 mg/m <sup>3</sup>
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (mg/m <sup>3</sup> )	500 mg/m <sup>3</sup>
Norwegen	Gjennomsnittsverdier (AN) (mg/m <sup>3</sup> )	1 mg/m <sup>3</sup>
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) (mg/m <sup>3</sup> )	5 mg/m <sup>3</sup>

##### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen	Für ausreichende Entlüftung sorgen, damit Öl-Nebel die geltenden Grenzwerte nicht überschreiten. Spritzschutzbrille tragen, wenn Augenkontakt durch Verspritzen möglich ist. Augenspülflasche mit geeigneter Flüssigkeit.
Persönliche Schutzausrüstung	Handschuhe. Sicherheitsbrille. Schutzanzug. Unnötige Exposition vermeiden.
Handschutz	Handschuhe aus Neopren oder Nitrilkautschuk. Chemikalienschutzhandschuhe (EN 374). Durchdringungszeit beim Handschuhhersteller rückfragen
Augenschutz	Schutzbrille oder Sicherheitsgläser. Spritzschutzbrille tragen, wenn Augenkontakt durch Verspritzen möglich ist. EN 166
Haut- und Körperschutz	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen
Atemschutz	Bei übermäßigem Auftreten von Dampf, Nebel oder Staub, zugelassenes Atemschutzgerät verwenden. Partikelfilter. EN 143



Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
---	--------------------------------------

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	Flüssigkeit
Aussehen	Keine Daten verfügbar
Farbe	Keine Daten verfügbar
Geruch	Keine Daten verfügbar
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	Keine Daten verfügbar
Verdunstungsgrad (Butylacetat=1)	Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt	Nicht anwendbar
Siedepunkt	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	200 °C
Pourpoint	-54 °C
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	Nicht anwendbar
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20 °C	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	Keine Daten verfügbar
Dichte	0,868 g/cm <sup>3</sup> @15°C
Löslichkeit	Wasserunlöslich.
Log Pow	Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	98 mm <sup>2</sup> /s @40°C
Viskosität, dynamisch	14,7 mm <sup>2</sup> /s @100°C
Explosive Eigenschaften	Keine Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften	Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen	Keine Daten verfügbar

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität	Kein Reagenzprodukt unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.
10.2. Chemische Stabilität	Stabil unter normalen Bedingungen.
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
10.4. Zu vermeidende Bedingungen	Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).
10.5. Unverträgliche Materialien	Keine weiteren Informationen verfügbar
10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte	Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

## 11. Angaben zur Toxikologie

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität: Nicht eingestuft

<b>Mineral base oil (74869-22-0)</b>	
LD50 Oral (Ratte)	5000 mg/kg
LD50 Dermal (Kaninchen)	5000 mg/kg
LC50 Inhalation (Ratte) (Dämpfe - mg/l/4h)	> 5000 mg/l/4h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Nicht eingestuft
Schwere Augenschädigung/-reizung	Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Keimzellmutagenität	Nicht eingestuft
Karzinogenität	Nicht eingestuft
Reproduktionstoxizität	Nicht eingestuft
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Nicht eingestuft
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Nicht eingestuft
Aspirationsgefahr	Nicht eingestuft

Reaction products of 4-methyl-2-pentanol and diphosphorus pentasulfide, propoxylated, esterified with diphosphorus pentaoxide, and salted by amines, C12-14- tert-alkyl	
NOAEL (subakut, oral, Tier/männlich, 28 Tage)	500 mg/kg Körpergewicht
NOAEL (subakut, oral, Tier/weiblich, 28 Tage)	150 mg/kg Körpergewicht
Aspirationsgefahr: Nicht eingestuft	

<b>Kompressol MTF 508 synth. Achsoel SAE 75W-90 GL-5</b>	
Viskosität, kinematisch	98 mm <sup>2</sup> /s @40°C
Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 12. Umweltbezogene Angaben

**Ökologie – Allgemein:** Das Produkt gilt weder als schädlich für Wasserorganismen noch verursacht es langfristige Schäden in der Umwelt.

### 12.1 Toxizität

Reaction products of 4-methyl-2-pentanol and diphosphorus pentasulfide, propoxylated, esterified with diphosphorus pentaoxide, and salted by amines, C12-14- tert-alkyl

LC50 Fische 1	24 mg/l Rainbow Trout
LC50 Fische 2	8,5 mg/l Fathead Minnow
EC50 Daphnia 1	91,4 mg/l
EC50 96h algae (1)	6,4 mg/l
NOEC (akut)	3,2 mg/l 96 Hrs Rainbow Trout
NOEC chronisch Krustentier	0,12 mg/l 21 d Daphnia magna
NOEC chronisch Algen	1,7 mg/l 21 d Selenastrum caprimutum

### Polysulfides, di-tert-Bu (68937-96-2)

EC50 Daphnia 1	63 mg/l
EC50 72h algae 1	100 mg/l

### Mineral base oil (74869-22-0)

LC50 Fische 1	100 mg/l
EC50 Daphnia 1	10000 mg/l
NOEC chronisch Krustentier	10 mg/l 21 d

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Reaction products of 4-methyl-2-pentanol and diphosphorus pentasulfide, propoxylated, esterified with diphosphorus pentaoxide, and salted by amines, C12-14- tert-alkyl

Persistenz und Abbaubarkeit	nicht biologisch abbaubar.
Biologischer Abbau	7,4 % 28 d OECD TG 301 B

### Polysulfides, di-tert-Bu (68937-96-2)

Biologischer Abbau	13 % 28 DAYS OECD TG 301 B
--------------------	----------------------------

### Mineral base oil (74869-22-0)

Biologischer Abbau	31 % 28 Days OECD TG 301 B
--------------------	----------------------------

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Reaction products of 4-methyl-2-pentanol and diphosphorus pentasulfide, propoxylated, esterified with diphosphorus pentaoxide, and salted by amines, C12-14- tert-alkyl

Log Kow	9,4 0.1 Days
---------	--------------

Polysulfides, di-tert-Bu (68937-96-2)

Log Kow	6 0.1 DAYS
---------	------------

**12.4 Mobilität im Boden:** Keine weiteren Informationen verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Hinweise: Freisetzung in die Umwelt vermeiden

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.

## 14. Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

### 14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR)	Nicht anwendbar
Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG)	Nicht anwendbar
Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA)	Nicht anwendbar
Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN)	Nicht anwendbar
Offizielle Benennung für die Beförderung (RID)	Nicht anwendbar

### 14.3 Transportgefahrenklassen

Transportgefahrenklassen (ADR)	Nicht anwendbar
Transportgefahrenklassen (IMDG)	Nicht anwendbar
Transportgefahrenklassen (IATA)	Nicht anwendbar
Transportgefahrenklassen (ADN)	Nicht anwendbar
Transportgefahrenklassen (RID)	Nicht anwendbar

### 14.4 Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR)	Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (IMDG)	Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (IATA)	Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (ADN)	Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe (RID)	Nicht anwendbar

### 14.5 Umweltgefahren

Umweltgefährlich	Nein
Meeresschadstoff	Nein
Sonstige Angaben	Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport	Keine Daten verfügbar
Seeschifftransport	Keine Daten verfügbar
Lufttransport	Keine Daten verfügbar
Binnenschifftransport	Keine Daten verfügbar
Bahntransport	Keine Daten verfügbar

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## 15. Rechtsvorschriften

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

### 15.1.1 EU-Verordnungen

Enthält keinen den Beschränkungen von Anhang XVII unterliegenden Stoff  
Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff  
Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

#### 15.1.2 Nationale Vorschriften

##### Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK): Wassergefährdungsklasse (WGK) 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach VwVwS, Anhang 4)  
Störfall-Verordnung - 12. BImSchV Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

##### Niederlande

Ministeriums Liste der krebserregenden Stoffe: Polysulfides, di-tert-Bu, Mineral base oil sind gelistet  
Ministeriums Liste der Mutagene: Polysulfides, di-tert-Bu ist gelistet  
Nicht erschöpfende Liste von reproduktionstoxische Stoffe - Stillen: Es ist keines der Bestandteile gelistet  
Nicht erschöpfende Liste von reproduktionstoxische Stoffe – Fruchtbarkeit.: Es ist keines der Bestandteile gelistet  
Nicht erschöpfende Liste von reproduktionstoxische Stoffe – Entwicklung: Es ist keines der Bestandteile gelistet

##### Dänemark

Classification remarks: Emergency management guidelines for the storage of flammable liquids must be followed  
Empfehlungen der dänischen Vorschriften: Das Produkt darf von Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verwendet werden

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

#### 16. Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme:

ADN Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen  
ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße  
ATE Schätzwert der akuten Toxizität  
BCF Biokonzentrationsfaktor  
CLP Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  
DMEL Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung  
DNEL Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung  
EC50 Mittlere effektive Konzentration  
IARC Internationale Agentur für Krebsforschung  
IATA Verband für den internationalen Lufttransport  
IMDG International Maritime Dangerous Goods (Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport)  
LC50 Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration  
LD50 Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)  
LOAEL Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung  
NOAEC Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung  
NOAEL Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung  
NOEC Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung  
OCDE Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung  
REACH Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
PNEC Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration  
PBT Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff  
RID Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter  
SDS Sicherheitsdatenblatt  
vPvB Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Full text of H- and EUH-phrases:

Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3
Aquatic Chronic 4	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 4
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung — Haut, Kategorie 1
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H318	Verursacht schwere Augenschäden
H319	Verursacht schwere Augenreizung
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung

EU-Sicherheitsdatenblatt (REACH Anhang II)

ABLEHNUNG DER HAFTUNG Wir haben die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Richtigkeit der ausdrücklichen oder konkludenten Information kann nicht gewährleistet werden.